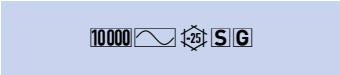




DATENBLATT
Fehlerstromschutzschalter
DFS 4 125-4/0,10-AC R S
wechselstromsensitiv Typ AC, selektiv
Artikelnummer 09175916



Funktion

Fehlerstromschutzschalter (RCCB) sind Komponenten zur Realisierung der Schutzmaßnahme "Schutz durch automatische Abschaltung der Stromversorgung" gemäß den Anforderungen der VDE 0100 Teil 410 bzw. entsprechenden internationalen Errichtungsvorschriften. Geräte der Baureihe DFS 4 sind kompakte zwei- oder vierpolige Fehlerstromschutzschalter. In der Standardausführung belegen sie nur vier Teilungseinheiten. Trotz der kompakten Maße sind eine Vielzahl verschiedener Auslöseströme und Charakteristiken bei Bemessungsströmen - je nach Ausführung - bis zu 125 A verfügbar. Außerdem verfügen sie über große Doppelstockklemmen zur Aufnahme großer Leiterquerschnitte, einen praktischen Multifunktionsschaltknebel und können durch eine kostenlose Software beschriftet werden. Schalter mit der Fehlerstromcharakteristik AC erfassen nur Wechselfehlerströme. Sie können keine pulsierenden Gleichfehlerströme erkennen und sind in Deutschland daher als Fehlerstromschutzeinrichtung nicht zugelassen. Sie stellen somit reine Exportmodelle dar. Selektive Fehlerstromschutzschalter benötigen zur Auslösung eine längere Flussdauer des Fehlerstromes als unverzögerte Schalter. Damit wird in Anlagen mit gestaffelten Verteilungen eine selektive Abschaltung möglich, d. h. bei hintereinandergeschalteten RCCB löst im Fehlerfall nur der RCCB aus, in dessen unmittelbar nachgeschaltetem Anlagenabschnitt der Erdschluss vorliegt. Infolge ihrer langen Abschaltzeiten und hoher Bemessungsfehlerströme ermöglichen selektive Fehlerstromschutzschalter nur einen Brandschutz und Fehlerschutz (Schutz bei indirektem Berühren). Ein zusätzlicher Schutz (Schutz bei direktem Berühren, Personenschutz) ist damit nicht möglich.

Eigenschaften

Ansprechverzögerung für selektive Ausführung, hohe Immunität gegen Stoßfehlerströme und netzspannungsgetriebene Folgestromimpulse, netz- und hilfsspannungsunabhängige Auslösung, sensitiv für Wechselfehlerströme (Typ AC), geringe Baugröße für alle Bemessungsströme, hohe Kurzschlussfestigkeit, beidseitige Doppelstockklemmen für großen Leiterquerschnitt und Schienenanschluss, Schaltstellungsanzeige, Sichtfenster für Beschriftungsetiketten, Multifunktionsschaltknebel mit drei Positionen: "ein", "aus", "ausgelöst", Neutralleiterposition rechts

Montageart

Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einbaulage beliebig, Einspeiserichtung beliebig

Einsatzgebiete

Hauptverteilungen in weit ausgedehnten Stromversorgungen mit TN-S-, TT- und TN-C-S-Systemen, z. B. für Campingplätze, Yachthäfen, Kleingartenkolonien, Schaustellplätze. Selektive Fehlerstromschutzschalter schützen hier die Kabel von der Hauptverteilung zu den Unterverteilungen, Ausgeschlossen ist der Einsatz in TN-C-Netzen und zum Schutz von Anlagen, in denen elektronische Betriebsmittel pulsierende oder glatte Gleichfehlerströme oder Fehlerströme mit Frequenzen ungleich 50 Hz verursachen können. Hier ist mit einem RCCB des Typs AC ein umfassender Schutz nicht gegeben. Für solche Anwendungen empfehlen wir unsere Fehlerstromschutzschalter Typ A bzw. unsere allstromsensitiven Fehlerstromschutzschalter Typ B/B+.

Hinweise

Um Selektivität des RCCB zu gewährleisten, muss der Bemessungsfehlerstrom des selektiven RCCB mindestens eine Stufe höher gewählt werden als der des nachgeschalteten unverzögerten Schalters.

Zubehör

automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen DFA, Klemmenabdeckungen KA, Hinweisaufkleber HAS, Hilfsschalter DHi, Wiedereinschaltsperrern DFS WES, Software DBS

Technische Daten

| technische Daten | DFS 4 125-4/0,10-AC R S |
|------------------|-------------------------|
| Baureihe | DFS 4 AC S |
| Polzahl | 4 |

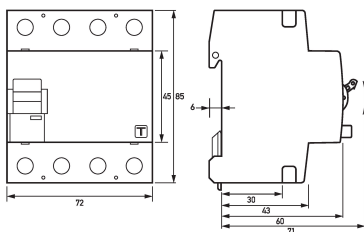
Technische Änderungen vorbehalten

| technische Daten | | DFS 4 125-4/0,10-AC R S |
|--|--|---|
| Fehlerstromtyp | | AC |
| Bemessungsstrom (AC) | | 125 A |
| Bemessungsfehlerstrom I Δ n | | 0,1 A |
| kurzzeitverzögert | | nein |
| selektiv | | ja |
| min. Arbeitsspannungsbereich der Prüfeinrichtung | | 200 V |
| max. Arbeitsspannungsbereich der Prüfeinrichtung | | 250 V |
| Nichtauslösezeit | | 50 ms |
| maximale Abschaltzeiten | | 1 · I Δ n: \leq 500 ms; 5 · I Δ n: \leq 150 ms |
| Ansprechverzögerung | | 1 · I Δ n: 130 ms < T \leq 500 ms; 5 · I Δ n: 50 ms < T \leq 150 ms |
| Laststromkreis | | |
| Ausführung | | Lasttrennkontakt |
| min. Kontaktöffnung | | 4 mm |
| Bemessungsspannung (AC) | | 230 V, 400 V |
| Bemessungsstrom (AC) | | 125 A |
| Bemessungskurzschlussstrom | | 10 kA |
| Stoßstromfestigkeit | | 5 kA |
| max. Bemessungsschaltvermögen | | 1250 A |
| Bemessungsisolationsspannung | | 400 V |
| Bemessungsstoßspannungsfestigkeit | | 4 kV |
| Bemessungsfrequenz | | 50 Hz |
| Stromwärmeverlust pro Strombahn | | 11,2 W |
| therm. Vorsicherung OCPD | | 80 A |
| Kurzschlussvorsicherung SCPD | | 125 A |
| Vorsicherung Typ | | gG |
| Schraubklemme oben und unten (Laststromkreis) | | |
| Neutralleiterposition | | rechts |
| Berührungsschutz | | DGUV V3, VDE o660-514, finger- und handrückensicher |
| maximale Anzahl Leiter pro Klemme | | 2 (bei Leitern des gleichen Typs und Querschnitts) |
| Anschlussquerschnitt eindrätig | | 1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ² |
| Anschlussquerschnitt feindrätig | | 1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ² |
| Anschlussquerschnitt mehrdrätig | | 1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ² |
| Anschlussquerschnitt AWG, eindrätig | | 15 ... 1 |
| Anschlussquerschnitt AWG, mehrdrätig | | 15 ... 1 |
| Anschlussquerschnitt AWG, feindrätig | | 15 ... 1 |
| Anschlussquerschnitt AWG, feindrätig mit AEH | | 15 ... 1 |
| Anzugsdrehmoment | | 2,5 Nm ... 3 Nm |
| allgemeine Daten | | |
| Gebrauchslage | | beliebig |
| max. Gebrauchshöhe über NN | | 2000 m |
| mechanische Lebensdauer | | min. 5000 Schaltspiele |

Technische Änderungen vorbehalten

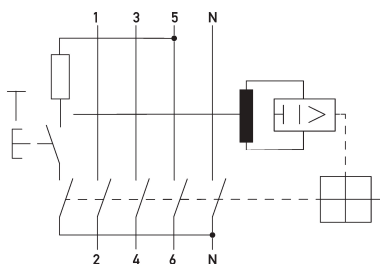
| technische Daten | DFS 4 125-4/0,10-AC R S |
|----------------------------------|--|
| elektrische Lebensdauer | min. 2000 Schaltspiele |
| Umgebungsbedingung Atmosphäre | normale Umgebungsbedingungen |
| Lagertemperatur | -35 °C ... 75 °C |
| Umgebungstemperatur | -25 °C ... 40 °C |
| Klimabeständigkeit | gemäß DIN IEC 60068-2-30: feuchte Wärme / zyklisch (25 °C / 55 °C; 93 % / 97 % rF) |
| Schockfestigkeit | 20 g / 20 ms Dauer |
| Schwingfestigkeit | > 5 g (f ≤ 80 Hz, Dauer > 30 min.) |
| Gehäuseart | Verteilereinbaugeschäft |
| Montageart | Tragschiene (35 mm) |
| Gehäusematerial | Thermoplast |
| Schutzart | IP20 (eingebaut: IP40) |
| plombierbar | ja |
| Breite | 72 mm |
| Höhe | 85 mm |
| Tiefe | 75 mm |
| Einbautiefe | 69 mm |
| Breite in Teilungseinheiten | 4 |
| Gewicht | 0,439 kg |
| Bauvorschriften/Normen | VDE 0664-10, DIN EN 61008-1 |
| Verschmutzungsgrad | 2 |

Maße



Maßzeichnung Gruppenansicht

Schaltungsbeispiel



Anschlusschema